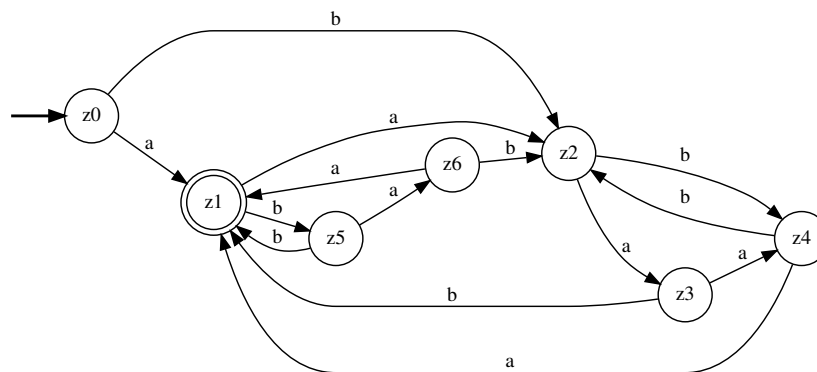


Theoretische Informatik II

5. Übung

1. **Aufgabe:** Wir betrachten den folgenden DFA M .



- (a) Demonstrieren Sie den Algorithmus zur Konstruktion des *Minimalautomaten* zu M aus der Vorlesung.
- (b) Geben Sie die Sprache, die von diesem Automaten erkannt wird, an.
- (c) Geben Sie einen regulären Ausdruck zu dieser Sprache an.

2. **Aufgabe:** Wir betrachten das Komplement.

- (a) Zeigen Sie, dass das Komplement der Sprache

$$L = \{a^n b^n \mid n \geq 0\}$$

über dem Alphabet $\Sigma = \{a, b\}$ kontextfrei ist. Beachten Sie, dass jedes Wort über $\{a, b\}$ entweder ba enthält oder von der Form $a^i b^j$ mit $i, j \geq 0$ ist.

- (b) Zeigen Sie, dass das Komplement der nicht kontextfreien Sprache

$$L = \{a^n b^n c^n \mid n \geq 0\}$$

über dem Alphabet $\Sigma = \{a, b, c\}$ kontextfrei ist. Es ist hilfreich, den gleichen Ansatz wie bei Teil (a) zu verwenden.

- (c) Folgern Sie, dass es kontextfreie Sprachen gibt, deren Komplement nicht kontextfrei ist.

3. Aufgabe:

- (a) Zeigen Sie, dass die Sprache $L = \{a^k b^k \mid k \geq 1\}$ das *kontextfreie Pumping Lemma* erfüllt.
- (b) Zeigen Sie direkt (d.h. ohne Umweg über die *Chomsky-Normalform*), dass jede reguläre Sprache das kontextfreie Pumping Lemma erfüllt.

4. Aufgabe:

- (a) Bringen Sie die folgende kontextfreie Grammatik in die *Chomsky-Normalform*.

$$\begin{aligned} G &= (V, \Sigma, P, S) \\ V &= \{S, X, Y\} \\ \Sigma &= \{a, b\} \\ P &= \left\{ \begin{array}{l} S \rightarrow aY \mid bX \\ X \rightarrow aS \mid bXX \mid a \\ Y \rightarrow bS \mid aYY \mid b \end{array} \right\} \end{aligned}$$

- (b) Welche Form hat der *Ableitungsbaum* eines Wortes $x \in L$, wenn die zugehörige Sprache L durch eine Grammatik in *Chomsky-Normalform* gegeben ist?
Wieviele Ableitungsschritte werden benötigt, um x anhand dieser Grammatik zu erzeugen?
- (c) Lösen Sie das Wortproblem für das Wort $z = bbaaab$ mit dem $\mathcal{O}(n^3)$ -Algorithmus aus der Vorlesung.